

Begleitperson Kinderreha

Beitrag von „Kylah“ vom 3. Januar 2023 07:46

Zitat von kodi

Ich kann es nachvollziehen, dass ihr das optimal gestalten wollt. Das Argument der eigenen Erholung finde ich allerdings seltsam. (...oder ungeschickt formuliert?) Sollten nicht die Kinder im Mittelpunkt stehen?

Vielleicht war es wirklich schlecht formuliert. Es war auf den Kommentar bezogen, dass ja auch der Vater fahren könnte und ich mich dann zuhause erholen könnte.

Es geht dabei einzig allein um meine beiden Kinder und die mögliche Verbesserung des Zustands.

Ich glaube Quittengelee beschreibt die Situation in einer Reha ziemlich gut. Wenn es gut läuft ist der Tag bei zwei verschiedenen Diagnosen der Kinder ziemlich vollgepackt und ich bin dazu da, dass meine Kinder möglichst gewinnbringend teilnehmen können.

Auf den Internetseiten der Rehakliniken steht immer wieder erwähnt, dass eine Reha auf keinen Fall zur Erholung der Begleitperson beiträgt, man keinen Anspruch auf Kinderbetreuung hat, es sei denn man muss selber zu einer Schulung.